

**B.A. (Honours) Examination, 2016**  
**Semester – I**  
**Modern European Languages, Literatures and Cultures ( German )**  
**Course - I**  
**Specialized Study of Language, Part I**

**Time: 3 Hours**

**Full Marks: 40**

*Questions are of value as indicated in the margin.*

Part I: Leseverständnis (Comprehension)

(10x1 = 10)

Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen.

Wir sind jetzt im Studio A in München. Es ist ein Fernsehstudio. Der Quizmaster Hans-Peter Sommerfeld ist schon da. Er spricht mit der Ansagerin Karin Schaumann. Heute gibt es das Quiz: „Wer sind Sie?“ Das Quizteam kommt auch: die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind Monika Berg, Ingrid Heim, Karl Zinn und Michael Weiß. Monika Berg ist aus München, aber sie arbeitet in Berlin. Sie ist Verkäuferin. Ingrid Heim wohnt und arbeitet in Köln. Sie arbeitet als Sekretärin. Karl Zinn ist Reporter von Beruf und arbeitet in München, aber er wohnt nicht hier, sondern in Augsburg. Michael Weiß ist Student. Er studiert an der Ludwig-Maximilians-Universität München und ist aus Hamburg.

Endlich kommt Herr Peter Fischer. Er ist der Gast. Herr Fischer nimmt Platz und das Spiel beginnt. Zuerst fragen die Damen und dann die Herren. Frau Berg fragt: „Herr Fischer, arbeiten Sie in München?“ Herr Fischer antwortet: „Nein, ich arbeite nicht in München.“ Dann fragt Fräulein Heim: „Reisen Sie viel?“ Herr Fischer antwortet: „Ja, ich bin viel unterwegs.“ Jetzt fragen die Herren. Zuerst fragt Herr Zinn: „Reisen Sie allein?“ – „Nein“, antwortet Herr Fischer, „ich reise nicht allein.“ Herr Weiß fragt: „Sind Sie oft im Ausland?“ Herr Fischer antwortet: „Ja, ich reise oft ins Ausland.“ Herr Fischer reist oft nach Südamerika, z.B. nach Brasilien. Dort kauft er Kaffee, aber er kauft keinen Tabak. „Sind Sie Kaffeeimporteur, Herr Fischer?“ fragt Michael Weiß. „Nein!“ antwortet Herr Fischer und lacht. Jetzt sagt der Quizmaster Herr Sommerfeld: „Das sind acht Fragen. Schluss, meine Damen und Herren! Herr Fischer fliegt oft nach Südamerika. Er kauft dort auch Kaffee, denn er trinkt gerne Kaffee. Aber er ist kein Kaufmann, sondern Flugkapitän! Vielen Dank, meine Damen und Herren. Und auf Wiedersehen!“

1. Was ist das Studio A?
2. Was gibt es heute im Studio A?
3. Mit wem spricht der Quizmaster?
4. Wie viele Teilnehmer sind auf dem Team?
5. Was ist Ingrid Heim von Beruf?
6. Wo wohnt und arbeitet Karl Zinn?
7. Was heißt „Ich bin viel unterwegs“?
8. Was macht Herr Fischer in Südamerika?
9. Warum kauft Herr Fischer Kaffee?
10. Warum fliegt Herr Fischer nicht allein?

P.T.O.

## A. Ergänzen Sie das Verb: (0,5x10 = 5)

1. „\_\_\_\_\_ du Geschwister?“ – „Ja, ich \_\_\_\_\_ eine Schwester und einen Bruder.“
2. „\_\_\_\_\_ ihr Schülerinnen? \_\_\_\_\_ ihr hier Deutsch?“ – „Nein, wir \_\_\_\_\_ Studentinnen. Wir \_\_\_\_\_ Germanistik.“
3. Pervez \_\_\_\_\_ die Zeitung, Monika \_\_\_\_\_ die Hausaufgabe. Was \_\_\_\_\_ Anish und Smita? Sie \_\_\_\_\_ Briefe nach Hause.

## B. Bilden Sie Sätze. Konjugieren Sie das Verb in Klammern (...) richtig und setzen Sie das richtige Satzzeichen (, / . / ? usw.)! (1x5 = 5)

1. Prüfung / Wie / (dauern) / die / lange
2. Uhr / (sein) / wie / die / Um / Prüfung / viel
3. (sein) / Sie / spät / es / Entschuldigen / wie / bitte / jetzt
4. in / Jablonska / schon / Jahren / seit / (leben) / Frankfurt / Frau / acht
5. (lieben) / (fliegen) / Martina / Beruf / nach / liebsten / am / Asien / ihren / und

## C. Ergänzen Sie die richtige Präposition. (0,5x10 = 5)

1. Die Studentinnen und Studenten gehen \_\_\_\_\_ den Vorlesungsraum. (nach, zu, in, an)
2. Die Kinder spielen \_\_\_\_\_ Garten. (am, zum, im, vom)
3. Bernd schreibt den Satz \_\_\_\_\_ die Tafel. (an, auf, in, durch)
4. „Wann kommst du \_\_\_\_\_ Hause, Paul?“ – „Ich bin um 19 Uhr wieder \_\_\_\_\_ Hause.“ (zu, nach, im, an)
5. „Arbeitet dein Vater \_\_\_\_\_ der Bank in Bolpur?“ – „Nein, er arbeitet \_\_\_\_\_ eine Firma in Durgapur.“ (an, bei, für, in)
6. Ich gehe oft \_\_\_\_\_ meinen Freunden \_\_\_\_\_ Café. (ohne, ins, aus, mit)
7. Wir trinken Tee \_\_\_\_\_ einer Tasse. (mit, von, aus, in)

## D. Bilden Sie Partizip Perfekt. (0,5x10 = 5)

1. Pervez kommt für zwei Tage nicht zum Unterricht, denn er ist krank.
2. Im Oktober bleibe ich nicht zu Hause. Ich habe Ferien.
3. Karl Zinn arbeitet in München, aber er wohnt in Köln.
4. Macht ihr eine Dampferfahrt nach Köln oder fliegt ihr dorthin?
5. Meine Kusinen besuchen mich am Wochenende. Ich kaufe für sie Kuchen und Fruchtsaft ein.

## Part III: Aufsatz (Composition)

Schreiben Sie einen Aufsatz in 10 Sätzen über ein Thema!

Mein Freund und seine Familie / Meine Freundin und ihre Familie  
oder

Mein Lieblingsrezept

oder

Ich bin in den Ferien nach \_\_\_\_\_ gefahren ...